

Bezirksorganisation Wieden

Zur Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am 28. September 2023 stellt der Klub sozialdemokratischer Bezirksrätinnen und Bezirksräte und die LINKS-Bezirksrätin Mag^a Amela Pokorski den nachstehenden

Antrag

betreffend

Temporäre Wasserspielelemente in Wiedner Parks

Die zuständigen Magistratsabteilungen 42 und 31 werden ersucht, in Abstimmung mit der Parkbetreuung und der Frau Bezirksvorsteherin für den Sommer 2024 zusätzliche Aufstellmöglichkeiten für temporäre Wasserelemente („Trinkbrunnen Brunnhilde“, „Wiener Sommerspritzer“ und Wasserfontänen-Spritzschläuche) in und um Wiedner Parks und Plätze, insbesondere im Resselpark, im Alois-Drasche-Park und im Rubenspark zu prüfen und nach Möglichkeit umzusetzen.

Begründung

Im Zuge der Klimakrise zunehmende Hitzeperioden im Sommer machen auch vor den Wiedner Parks nicht Halt. Mit der Wiedner Klima-Strategie hat der Bezirk konkrete Maßnahmen ausgearbeitet, die in den letzten Jahren auch konsequent umgesetzt werden: Im Zuge aller straßenbaulichen Maßnahmen werden umfassende Entsiegelungs- und Begrünungsmaßnahmen gesetzt und werden 2024/25 allein in der Wiedner Hauptstraße und der Argentinierstraße fast 3.000 m² verbaute Fläche entsiegelt und weit über 100 neue Bäume und Grünbeete geschaffen. Eine zweistellige Anzahl zusätzlicher Trinkbrunnen wurden und werden quer durch den Bezirk angelegt. Wasserspielelemente in Parks sind eine wichtige Ergänzung: In der Argentinierstraße und im Resselpark werden neue, ständige Wasserspielelemente umgesetzt. Darüber hinaus sollen aber auch die vielfältigen von der Stadt Wien konzipierten temporären Wasser-Kühl- und Spielelemente, die bei Tagen mit Temperaturen über 30 Grad in Betrieb stehen, verstärkt auch in Wiedner Parks zum Einsatz kommen. In Kooperation mit der Parkbetreuung Wieden gibt es auf Initiative der Wiedner Bezirksvertretung im Alois-Drasche-Park bereits Wasserspielelemente, diese sollen in künftigen Sommern ausgebaut werden.